



MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:
Dezernat III

VORL.NR. 354/15

Sachbearbeitung:

Datum:
05.10.2015

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	22.10.2015	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung (INKAS) im Baubereich (Stand 09/2015)

Bezug SEK:

Bezug: Vorl.-Nr. 230/15; Stand 05/2015
Vorl.-Nr. 063/15; Stand 01/2015
Vorl.-Nr. 397/14; Stand 09/2014
Vorl.-Nr. 247/14; Stand 05/2014
Vorl.-Nr. 073/14; Stand 01/2014
Vorl.-Nr. 324/13; Stand 09/2013

Anlagen:

- Projektübersicht des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft
- Projektübersicht des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen
- Gesamtübersicht Hochbaumaßnahmen mit Schlussrechnungsstand und Prognosen
- Gesamtübersicht Tiefbaumaßnahmen

Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie die Berichte der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie Tiefbau und Grünflächen.

Wie vereinbart erhalten Sie mit der Vorlage nur die Übersichtsblätter. Die Datenblätter der Projekte sind im Internet über die Amtsinfo abrufbar.

A) Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

Gemäß dem am 13.12.2012 beschlossenen PROJEKTFAHRPLAN wird im INKAS über alle Hochbauprojekte mit Baukosten von über 300.000 EUR berichtet, für die eine abgeschlossene Entwurfsplanung mit Kostenberechnung sowie ein Entwurfs- und Baubeschluss vorliegt (Vorl.-Nr. 631/12).

Einmal pro Jahr – jeweils zum Jahresende – wird der Mitteilungsvorlage als Anlage die Projektübersicht der Projekte seit 2005 mit Information zum Schlussrechnungsstand bzw. Prognose beigelegt (siehe Anlage).

Zu Projekt Nr. 8 - Alleenstraße 17/21, zukünftige Gemeinschaftsschule Innenstadt

Durch Änderung des Nutzungsprofils bzw. Schulform von Werkrealschule zur Gemeinschaftsschule wurden bauliche Änderungen, wie z.B. der Einbau eines zusätzlichen Fachraumes, zusätzliche Verbindungstüren, W-Lan in Klassenräumen und Lehrerzimmern etc. erforderlich. Diese Maßnahmen mussten im laufenden Baubetrieb umgesetzt und planerisch nachgeführt werden.

Weiterhin wurden unvorhergesehene Maßnahmen wegen schadhafter Bausubstanz an Tragwerk, Bodenbelägen und Fassade erforderlich.

Mit der Vorl.-Nr. 351/13 wurde der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt am 17.10.2013 über die Kostenprognose von ca. 8,655 Mio. EUR informiert.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt derzeit bei rd. 9.050.000 EUR.

Durch das geänderte Nutzungsprofil der Schule ist weiterer Änderungsbedarf – wie der Einbau zusätzlicher Besprechungsräume - aufgetreten, der jedoch durch den Fortschritt der Baumaßnahme nicht in vollem Umfang realisiert werden kann.

Das Gebäude wurde nach den Sommerferien von der Gemeinschaftsschule und dem Goethe-Gymnasium bezogen.

Die offizielle Einweihungsfeier findet am 09.11.2015 statt.

Zu Projekt Nr. 9 – Gartenstraße 14, Neubau Mensa und Bewegungsraum

Die Inbetriebnahme zum Schuljahresbeginn 2015/16 ist planmäßig erfolgt. Die offizielle Einweihungsfeier findet am 21.10.2015 statt.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Kostenprognose liegt aktuell ca. 3 % über dem beschlossenen Budget von 3,86 Mio. EUR.

Wegen der schwierigen Gründungsverhältnisse waren zusätzliche Maßnahmen bei den Verbau- und Gründungsarbeiten erforderlich. Weiterhin wurden Mehraufwendungen durch die vom Gericht bestellten Gutachter, wie z.B. beim Verfüllen des Arbeitsraumes, erforderlich.

Zwischenzeitlich wurden die Schadensberichte der Nachbargebäude durch die Stadt Ludwigsburg geprüft und die unstrittigen Kosten festgestellt. Da trotz zahlreicher Gespräche mit den Nachbarn keine Einigung erzielt werden konnte, wurden die unstrittigen Kosten für die Schadensbehebung an die Eigentümer im Februar 2015 ausbezahlt. Unabhängig davon laufen die Gespräche bzw. Gesprächsangebote weiter. Auf Wunsch der Nachbarn wird derzeit ein weiteres unabhängiges Gutachten erstellt.

Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Straße 1 – Altes Schulhaus Poppenweiler

Nach Auszug der Kindertageseinrichtung in das neue Kinder- und Familienzentrum konnten weitere Untersuchungen des Bestandsgebäudes durchgeführt werden, die als Grundlage für die Werkplanung benötigt wurden. Das 1. Ausschreibungspaket mit den Hauptgewerken Bau und allen Technikgewerken wird Mitte Oktober veröffentlicht.

Die Maßnahme liegt derzeit innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,8 Mio. EUR. Die Inbetriebnahme ist Anfang 2017 vorgesehen.

Projekt Nr. 12 – Karlstraße 19 - Sanierung Fachklassenräume (Physik) Mörke-Gymnasium

Zur Aufnahme der zusätzlichen Lasten der Installationen für die technische Ausstattung der Fachklassen mussten die Decken verstärkt und brandschutztechnisch ertüchtigt werden. Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen.

Die Ausbauarbeiten des 1. Fachklassenraums werden bis Ende der Herbstferien 2015 fertig gestellt. Der Ausbau des 2. Fachklassenraums ist in den Ferienzeiten 2016 vorgesehen, so dass die Maßnahme bis Ende 2016 abgeschlossen sein wird. Die Kostenprognose liegt ca. 5 % über dem beschlossenen Budget von 400.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 17 – Kurfürstenstraße 23 – Rundsporthalle, Sanierung Sanitärbereich

Die Inbetriebnahme der sanierten Umkleide- und Sanitärbereiche erfolgte fristgerecht zum Schuljahresbeginn 2014/15. Das Projekt ist innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 675.000 EUR schlussgerechnet worden.

Zu Projekt Nr. 20 – Riedle 25 – Neubau Obdachlosenunterkunft

Die Fertigstellung und Abnahme ist Ende September erfolgt. Das Gebäude kann ab Oktober schrittweise belegt werden. Die Kostenprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 742.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 22 – Mathildenstraße 25 – Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)

Das Gebäude konnte der Justinus-Kerner-Schule Ende Juli als Ausweichquartier zur Verfügung gestellt werden.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose wird unterhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,175 Mio. EUR liegen.

Zu Projekt 23 – Tammer Straße 32- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

sowie

Projekt 28 – Tammer Straße 34- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen an der Hirschbergschule hat die Baurechtsbehörde eine Frist bis Ende 2015 gesetzt. Eine Fristverlängerung der Nutzungsdauerbeschränkung bis Ende 2016 wurde beim Bürgerbüro Bauen beantragt.

In den Osterferien 2015 wurde mit der Maßnahme begonnen. Der Hauptteil der Maßnahme wurde in den Sommerferien durchgeführt. Der 2. Teil erfolgt in den Sommerferien 2016. Die Gesamtmaßnahme soll Ende 2016 abgeschlossen sein.

Die Maßnahme liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 700.000 EUR für die Hirschbergschule I und 800.000 EUR für die Hirschbergschule II.

Projekt 29 – Berliner Platz 2 – Oststadtschule I Brandschutzmaßnahmen

Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen an der Oststadtschule I hat die Baurechtsbehörde eine Frist bis Ende 2015 gesetzt. Eine Fristverlängerung der Nutzungsdauerbeschränkung bis Ende 2016 wird beim Bürgerbüro Bauen beantragt.

Der 1. Teilabschnitt der Baumaßnahme konnte planmäßig innerhalb der Sommerferien 2015 durchgeführt werden. Der 2. Teil wird in den Sommerferien 2016 durchgeführt. Die Gesamtmaßnahme soll Ende 2016 abgeschlossen sein.

Das Projekt liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 835.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 47 – Corneliusstraße 36 - Erweiterung Schlösslesfeldschule

Das Gebäude wurde zu Beginn der Sommerferien 2014 in Betrieb genommen. Die offizielle Einweihung fand am 04.12.2014 statt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 2,88 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 49 – Seestraße 37/Alleenstraße 32 – Sanierung Goethe-Gymnasium

Das Goethe-Gymnasium konnte zu Beginn der Sommerferien zusammen mit der Gemeinschaftsschule Innenstadt in das generalsanierte Gebäude an der Alleenstraße einziehen. Ein Teil der Schüler der Justinus-Kerner-Schule haben die brandschutztechnisch ertüchtigten Gebäude der ehemaligen Silcherschule bezogen.

Die Vergaben des 1. Ausschreibungspaketes konnten innerhalb der Kostenvorgaben erfolgen, so dass planmäßig im Sommer mit dem Bau begonnen werden konnte. Die Fertigstellung des 1. Bauabschnitts ist im Februar 2017 geplant. Die Realisierung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Die Gesamtfertigstellung ist zum Schuljahresbeginn 2018/19 vorgesehen.

Zu Projekt Nr. 52 – Hindenburgstraße 29 – Technische Infrastruktur Innenhof Karlskaserne (2.BA)

Die Arbeiten im Innenhof inklusive der Belagsarbeiten werden bis Ende 2015 komplett fertiggestellt sein. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Termin- und Kostenrahmens von 469.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 68 – Wilhelmstraße 9/1 Kulturzentrum - Erweiterung Bibliothek

Die Umbaumaßnahmen der ehemaligen Museumsräume sowie die Umstrukturierungsarbeiten in der Bestandsbibliothek wurden planmäßig fertig gestellt. Die offizielle Bibliothekseröffnung mit Integration des Wissenszentrums Energie fand am 22.09.2015 statt. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 2,245 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 71 – Reichertshalde 51- Erweiterung Kindertageseinrichtung Reichertshalde

Der Erweiterungsbau konnte planmäßig nach den Sommerferien in Betrieb genommen werden. Die offizielle Einweihungsfeier findet am 19.11.2015 statt. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,775 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 77 – Erdmannhäuser Straße 7-9 - Neubau Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler

Die offizielle Einweihungsfeier hat am 17.06.2015 stattgefunden.

Die Abrechnungsprognose liegt derzeit ca. 5 % über dem beschlossenen Kostenrahmens von 3,8 Mio. EUR. Die Mehraufwendungen resultieren aus höheren Erschließungskosten, Mehraufwendungen im Bereich der Fassade des Bestandsbaus sowie zusätzlichen Brandschutzanforderungen der Innentüren und bei der Sicherheitsbeleuchtung.

Folgende Hochbauprojekte werden zum nächsten INKAS- Bericht (Stand 01/2016) neu aufgenommen:

- Stammheimer Straße 8 – Ersatzanbau Kindertageseinrichtung
- Neue Straße 62 – Neubau Kinder-und Familienzentrum Neckarweihingen

B) Fachbereich Tiefbau und Grünflächen

Zu Projekt Nr. 1 – Umfeld Marstall-Center

Das Umfeld des Marstall-Centers konnte planmäßig am 29. September nach 21 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Kleine Restarbeiten werden im Oktober ausgeführt. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 5,31 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 2 – Alt-Württemberger-Allee

Der Umbau der Alt-Württemberger Allee incl. Sanierung der Baumquartiere wird bis Frühjahr 2016 abgeschlossen sein. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Termin- und Kostenrahmens von 1,23 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 3 – Kreisverkehr Aldinger – Danziger Straße

Das Projekt befindet sich in der Planungsphase. Info im BTU 22.10.2015

Zu Projekt Nr. 4 – Synagogenplatz

Die Umgestaltung des Synagogenplatzes wurde am 09.09.2015 mit der Beschichtung der Asphalt-Flächen durch einen Possehl-Belag abgeschlossen. Die Maßnahme bleibt unter der im Haushalt eingestellten Summe von 241.942,- EUR.

Zu Projekt Nr. 5 – Brücke Radweg Neckarterrasse

Die Brücke über die L 1100 mit Anschluss an den Radweg Richtung Marbach konnte planmäßig am 29. September nach 12 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Kleine Restarbeiten werden im Oktober ausgeführt. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 6 – Straßenbau Comburgstraße

Am 14.09.2015 wurde eine Anliegeranhörung durchgeführt. Die Ideen werden zurzeit in die Planung eingearbeitet. Im Anschluss daran wird die überarbeitete Vorentwurfsplanung zeitnah im BTU durch FB 61 vorgestellt.

Zu Projekt Nr. 7 – Resterschließung Hartenecker Höhe

Im August wurde der Endausbau (Einbau des Feinbelages in den Stichstraßen) im Bereich Hartenecker Höhe fertiggestellt. Der Kostenrahmen von 800.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 8 – Cäsar-von-Hofacker-Anlage 2. BA

Die Arbeiten wurden im Zeitfenster abgeschlossen. Es fehlt noch die Schlussrechnung. Der Kostenrahmen von 2,07Mio EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 9 – Gemeinschaftsschule Innenstadt - Außenanlagen

Die Inbetriebnahme fand wie geplant zum Schuljahresbeginn am 14.09.2015 statt. Zurzeit werden noch restliche Arbeiten ausgeführt. Die Schlussrechnung wird noch in 2015 gestellt. Der Kostenrahmen von 370.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 10 – Schul- und Vereinsbad – Grün- und Freiflächen

Die Maßnahme wird im Februar 2016 mit der Eröffnung des Schwimmbades abgeschlossen. Der Zeit- und Kostenrahmen von 340.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 11 – Erweiterung Kita Reichertshalde - Außenanlagen

Die Maßnahme wird im Oktober 2015 fertiggestellt. Der Zeit- und Kostenrahmen von 350.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 12 – KiFaz Poppenweiler - Außenanlagen

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Momentan läuft die Entwicklungspflege. Der Zeit- und Kostenrahmen von 455.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 13 – Ausbau dynamische Fahrgastinformationsanlagen (DFI)

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Der Zeit- und Kostenrahmen von 620.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 14 – Sanierung und Neugestaltung Asperger Straße

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 begonnen. Die Umgestaltung mit Baumquartieren - ausgelöst durch die Verlegung der Fernwärmeleitung - bleibt innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens von 650.000 EUR.

Der nächste INKAS-Bericht ist im 1. Quartal 2016 vorgesehen.

Unterschriften:

Michael Ilk

Verteiler: DI, DII, DIII, FB 10, FB 14, FB 20, FB 65, FB 67